

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

Januar 1729

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

O F Z N U Z

Was die Paten sagt das

1. Mein besondern Wunsch geübt
und mich zum Donutagen beruht.
2. In diesem Donutagen Kalab. geht,
dieser über Joh: 1, 1 etc. von H. Gouv.
besucht aber nicht seinen Namen
weil er im Jahr liegt. Nachmittags
Portug. proponiert.
3. Mit dem Bistum mein Geschäft geübt
von dem H. Panch mit H. Bee K. von
seiner anfangen. Ein engl. Soldat
besucht mich und gab gute Zeichen von
sich das Gott ihn zu seinem anfangen
lassen. Er war auch sehr innert.
4. Mit der Europäischen Correspondenz
beschäftigt gewesen. Mr. H. unter
sanda mir ein Present und Mr. Richardson
Englisch schickte mir auf Capt. H. anson
ordre 50. Pagod.
5. Mit fest der englischen Ozeanisten
mein. Ich predigte die Morgen Melod.
aus Eph: 9, und ist ein Kind geboren.
Nachmittags proponierte Portug. auch

R I U S

wilt ich form und sein!

Philipp: 4, 4 etc. freut sich in dem Herrn
den ganzen Tag haben mich beglückt
besucht mich ein herrlich fest gesungen

6 Maria besondern Auswest geset

7 Senhora Henriette Dominga besuchte
mich. Das Mittags wolta der H. Crawford
besuchen, allein er war nicht flos. Dann.
Mit Mrs. Parker gesprochen.

8 Briefe abgeschrieben. Die Supplic
wagun nimmer collect.

9 Am Dienstag Malab. gegn. und
get. aus Luc: 2, 22-40. Jannus. Die
Catechumenos examinirt. Das Mittags
Portugiesisch proponirt über abundia
des Evangelium

10 Europa ist Briefe geschrieben. Die
die Observationes Miscellanea
entworfen. Aus. Tang von H.
Panc. Briefe aufsalten. Der Doff aber
ging zu Haysen in 1. Stunde weiter fort

J A N U

11. Briefe geschrieben. Mr. Humbold
besucht, welcher Brauch liegt, unter
dessen mit Mr. Hyde gesprochen, son
nach Dodd. Linja und Mr. Crawford be-
sucht.

12. An diesem Tage fällt der Tag an,
der unsere nun. Ist besuchte den H. Gouv.
den Head Gunner, Mr. Turner, Mr. Toriano
Mr. Parker, Mr. Barrington, Dodd Ense
Mr. Humbold und Mr. Simons, Mr. Burton
auf der mit Maj. Roach. Ein Mr. Tur-
net ward in der Mittag und Abend zu
Gast gegeben, die Compagnie war 15.
Personen.

13. Die Catechumenos examinirt. An
H. Parck u. H. Beck geschrieben.

14. Die Catechumenos examinirt. Brief
geschrieben.

15. Nachmittags die Catechumenos exami-
nirt und haben den Tauff und die
gesährte den sie marschirten wollten.

A R I U S 29

16. An diesem Vontage 1. Malab. gegendi,
gab über Math: 2, 13-23. Sonach in
der Englische Kirche 11. Personen getauft
Hr. Nauman, sind Anna, Eva, Rhode
Zbel, Margarita, Boas, Ruben,
Helena, Gerttrud, Atilia, Magdalena.
Ligen H. Gouv. gantzten und mit ihm
gesprachen wegen einer Collete für
die engl. Mission. Nachmittags portus
proponitur.

17. Des Morgens ging ich aus in willn
dem H. Gouv. die Supplic zu überreichen
allein weil er beschäftigt war, ließ
ich selbige bei H. Crawford mit Bitte
daß in der Consultation zu geben.
Ich besuchte Mrs. Parker.

18. Den ganzen Tag mit den Catechume-
nis zu gebrauchen.

19. Ich ging zum H. Gouv. wegen der
Supplic. Er antwortete, Er wolle
sie in der Consultation bringen.

C F T N U

und selbst eine Collecte procurir,
dann besuchte ich den Head Gunner
Mr. Toriano, also ich mit ihm
fr. wegen ihnen Slaven sprach. End-
lich ich eine brü Mr. Parker. Nach
Mittag besuchte mich H. George
erzählte mir die Europäische affäre
des Abends besuchte mich noch ein
Portug. Vornüber aus Goa gebürtig
mit der Ausricht daß er nicht länger
wolle die Catholische Aengen erdulden
er wäre von der Ordnung der Pro-
testantischen sehr gänzl. überzeugt.

20. Des Morgens ging ich zu Major
Roach, Mr. Hyder & Mr. Simons
und sprach mit ihnen wegen der
Collecte und daß Land welches ich
wünschte für die Mission begeben
zu seyn. Am besuchte ich Senhora
Anna aus Pallacatta und redete
mit ihr von der Zubereitung zum

A R F U S 29

andern Leben, was die für mich
langen Jahren mühe zu hies zu Rom
und das dem meisten Vater zu sein.

21 Mit den Catechumenis zu ihm gefalt
dann sie immer mehr und mehr angeb
Dont die Portug. Gar eben gelassen

22 Gestern nach Mittag um 4 Uhr ist ein
Catholischer Vater von den 4. Francosen in
der blauen Stadt heim gegangen und
hat unsere Gärten wollen con fuse machen.
Es ging die selben nach Mittag aus in
Katholischen was in firden ihm selb
allein der Burton Route in nicht zu
sagen Ringen in gerade unter dem
mit der Lander u. Mrs Parker

23 Die Morgens Malab. ordentl. gemacht
und catechisiert. Die Mittag von in bei
den H. Gov. sprach aber mit H. man
nach Mittag proponierte Portug. für
das, das mit H. diesen kam, und
abgelassen aus Porto novo, brühte
mit und zählte, wie es in Bengal
gingen

I L N U

24 Die Catechumenos examinirt. In Por-
tug. Gazetten gelaufen. Mr. Peeres
sandte mir 25. Pagos. für Mission.
welche in dem H. Gouv. überliefert.

25 Die Catechumenos examinirt. In
Portug. Gazetten gelaufen und
dem H. George wider zu gesand.
3. Portug. Die zu und Rom man
wollen, brüsten mir und in discou-
ritte mit man mit Jesu. Das gute
habe für.

26 Die Catechumenos examinirt. Mit
dem Catechismus zu bestritten gesabt.
und selbige gesinget.

27 Von Moryan und Raman 2. Bollen
und Tranquebar und brachten die
Europäische Briefe an Mr. Barrington.
Diogo, Christoph, Maleiappen für
an Oles an mich it Caneirum. Von
H. Beck umging in ein Vörschreiben in
Englisch. Handworte für werden.

28. Auf schrieb an den H. Pater
 Christian und Mrs Parker
 H. Cawder sprach fünf Briefe mir ein
29. Die Catechumenos abnommal einmahl
 sprach mir zum Sonntag brüder.
30. An diesem Sonntag Malab. gewandigt
 Offiz. sang zum ersten mal. Frauen
 taufte in der englischen Kirche
 12. Personen als 1. Philippus. 2. Monica.
 3. Martha 4. Rebecca. 5. Uderica 6. Tho.
 masia 7. Henriette. 8. Constanza. 9. Sophia.
 10. Dorothea 11. Ignatia. 12. Lois. Ich ging
 zum H. Gouv. welcher auch liest und
 sprach mit Capt. Lawton. Nach Mittag
 Portug. proponirt. Pedro Ferdinand
 von dem Ram zu mir und brachte einen
 Brief mit.
31. Europäer Briefe geschrieben. Ich
 schrieb an. H. K. H. nach Rang und gab
 ihnen zu. Daß sie von jetzt an
von der Deutschen Mission lobben. Lob und
 Dank sei dir Gott Vater in Ewigkeit!
 An diesem Morgen ist das deutsche
 Bild an den unteren Tisch gegangen.